



Maßnahmen im Getreide – Einsatz von Herbiziden

Auf den Punkt gebracht: Die Anwendungsbedingungen für die Gräserherbizide sind das „Zünglein an der Waage“, vor allem beim Vorliegen einer metabolischen Resistenz (s. Einsatzbedingungen)!

Die Bodenherbizide im Herbst haben überwiegend gute Wirkungsgrade gegen die Ungräser und Unkräuter erzielt, doch auf den wenigsten Flächen kann derzeit auf eine Nachbehandlung gegen Ackerfuchsschwanz, Trespe bzw. Weidelgras verzichtet werden. Sehr gute Bekämpfungserfolge sind zwingend notwendig, um das Samenpotenzial im Boden nicht weiter ansteigen zu lassen.

❖ Welche Produkte haben die NW800 (Einsatz auf drainierten Flächen erst ab 16.03.)?

z.B. Atlantis Flex, Niantic, Zeppos/Daltrice, Incelo, Kalenkoa Star, Concert SX, Connex, Husar Plus, Omnera LQM, Duplosan Super

❖ Was ist beim Einsatz der Sulfonylharnstoff-haltigen Gräserherbizide zu beachten?

Luftfeuchtigkeit zum Applikationszeitpunkt	möglichst 80 % , Minimum 65 % → Spritzungen tagsüber unterbrechen, wenn die Luftfeuchtigkeit deutlich absinkt!
Temperatur nach der Applikation	anschließend 10-14 Tage wüchsiges Wetter , mit mindestens 8-10 °C im Mittel → einmalige leichte Nachfrostereignisse können toleriert werden, ausgeprägte Nachfrostphasen dagegen schließen eine Anwendung aus.
Zusätze	30 l/ha AHL > 10 kg/ha SSA > 1,0 l/ha Dash EC
Mischreihenfolge	1. Hälfte Wasser + Rührwerk einschalten; 2. Mesosulfuron-haltiges Produkt; 3. FHS; 4. AHL (oder Alternativen); 5. Spritze mit restlichem Wasser auffüllen

❖ Welche Produkte speziell gegen Ackerfuchsschwanz einsetzen?

Wo	Produkt	Bemerkung
Winterweizen (WW), Triticale (WT)	0,33 kg/ha Atlantis Flex + 1,0 l/ha FHS + 30 l/ha AHL Wirkstoffe: Mesosulfuron + Propoxycarbazone	+ Flughafer, Einjährige Rispe (<u>klein!</u>), Windhalm, Trespe → kein Iodosulfuron enthalten = deutlich schlechtere Unkrautleistung; Ausfallraps, Kamille und Vogelmiere werden erfasst
	0,5 kg/ha Niantic + 1,0 l/ha FHS + 30 l/ha AHL Wirkstoffe: Mesosulfuron + Iodosulfuron	+ Flughafer, Einjährige Rispe (<u>klein!</u>), Windhalm, (Trespe) Unkrautleistung: Ausfallraps, Kamille, Vogelmiere, (Teilwirkung Klette)
	0,5 kg/ha Zeppos bzw. Daltrice + 1,0 l/ha FHS + 30 l/ha AHL Wirkstoffe: Mesosulfuron + Iodosulfuron	Achtung: Niantic ist nur im WW zugelassen! Zeppos und Daltrice auch in der Triticale und im Roggen
	0,33 kg/ha Incelo + 0,1 l/ha Husar OD + 1,0 l/ha FHS + 30 l/ha AHL Wirkstoffe: Mesosulfuron + Iodosulfuron + Thien-carbazone	Incelo + Husar OD = Incelo Komplett Der Wirkstoff Thien-carbazone verstärkt die Unkrautwirkung in der Breite. Das Produkt Kalenkoa Star (= Atlantis Star) unterscheidet sich durch den Wirkstoffgehalt von Iodosulfuron und Thien-carbazone von Incelo Komplett.
	0,33 kg/ha Kalenkoa Star + 1,0 l/ha FHS + 30 l/ha AHL Wirkstoffe: Mesosulfuron + Iodosulfuron + Thien-carbazone	

Wo	Produkt	Bemerkung
Roggen (WR)	0,2 kg/ha Atlantis Flex + 0,6 l/ha FHS + 30 l/ha AHL Wirkstoffe: Mesosulfuron + Propoxycarbazone	+ Einjährige Rispe (klein), Windhalm → kein Iodosulfuron, deutlich schlechtere Unkrautleistung; Ausfallraps und Vogelmiere werden erfasst
	0,5 kg/ha Zeppos bzw. Daltrice + 1,0 l/ha FHS + 30 l/ha AHL Wirkstoffe: Mesosulfuron + Iodosulfuron	+ Einjährige Rispe (klein), Windhalm, (Trespe) Unkrautleistung: Ausfallraps, Kamille, Vogelmiere, (Teilwirkung Klette) Achtung: im Roggen mit 500 g zugelassen, diese AWM kann u.U. Phytotox verursachen.

❖ Welche Produkte speziell gegen Weidelgras einsetzen?

Wo	Produkt	Bemerkung
Gerste (WG)	1,2 l/ha Axial 50 Wirkstoff: Pinoxaden	+ sensitiven Ackerfuchsschwanz, Windhalm, Flughafer Axial hat keine Unkrautwirkung, dann Axial Komplett (Axial + Florasulam)
	1,3 l/ha Axial Komplett Wirkstoffe: Pinoxaden + Florasulam	Unkräuter: Ausfallraps, Kamille, Vogelmiere, Klette, Mohn, Vergissmeinnicht, Kornblume (klein)
WW, WT, WR	1,35 l/ha Avoxa Wirkstoffe: Pinoxaden + Pyroxulam	+ Windhalm, Flughafer Unkräuter: Ausfallraps, Vogelmiere, Ehrenpreis, (Teilwirkung: Klette, Stiefmütterchen)

❖ Welche Produkte speziell gegen Trespen-Arten einsetzen?

Wo	Produkt	Bemerkung
WW, WR, WT	1,8 l/ha Avoxa Wirkstoffe: Pinoxaden + Pyroxulam	+ Windhalm, Weidelgras, Flughafer, sensitiver Ackerfuchsschwanz + Ausfallraps, Klette, Vogelmiere, Ehrenpreis (Teilwirkung: Storchnabel, Stiefmütterchen)
WW, WR, WT	0,33 kg/ha Atlantis Flex + 1,0 l/ha FHS Wirkstoffe: Mesosulfuron + Propoxycarbazone	Entscheidend ist der Wirkstoff Propoxycarbazone! Im Roggen sind nur 200 g/ha zugelassen und damit nicht immer ausreichende Wirkung bei einigen Trespen-Arten.
In der Wintergerste besteht keine Möglichkeit mehr, Trespen-Arten mit Herbiziden zu bekämpfen.		

❖ Welche Produkte speziell gegen Einjährige Rispe einsetzen?

Wo	Produkt	Bemerkung
WW, WR, WT	0,2 l/ha Husar Plus + 1,0 l/ha Mero Wirkstoffe: Mesosulfuron + Iodosulfuron	+ Windhalm, Weidelgras Unkräuter: Ausfallraps, Kamille, Vogelmiere, Ampfer, (Teilwirkung: Klette, Mohn, Stiefmütterchen)

❖ Welche Produkte speziell gegen Windhalm einsetzen?

Wo	Produkt	Bemerkung
WW, WR, WT	0,13 kg/ha Broadway + 0,6 l/ha FHS Wirkstoffe: Pyroxulam + Florasulam	+ Flughafer (130 g kaum Wirkung auf andere Ungräser); → mit 220-275 g Wirkung auf sensitiven AFU, Weidelgras, Windhalm, Flughafer, Trespen (gegen Trespen keine Zulassung) (220 g Broadway = ca. 60 g Broadway Plus)
WW, WR, WT	40 – 60 g/ha Broadway Plus + 0,6 - 1,0 l/ha FHS Wirkstoffe: Pyroxulam + Florasulam + Arylex	+ Flughafer (40 g entsprechen 130 g Broadway) Arylex verstärkt die Wirkung auf Erdrauch, Hundskerbel, Hundspetersilie, Kornblume
WG	0,9 l/ha Axial 50 bzw. 1,0 l/ha Axial Komplett Wirkstoff: Pinoxaden bzw. + Florasulam	siehe oben zu Weidelgras

❖ Welche Herbizide sind bei welchem Unkrautspektrum einzusetzen?

	Produkt	Bemerkung
Fokus breite Mischverunkrautung	0,1 – 0,15 l/ha Saracen Wirkstoff: Florasulam (WW, WG, WR, WT) (Wirkstoff Finy : Metsulfuron)	<u>Stärken</u> : Klette, Vogelmiere, Kamille, Ausfallraps, Mohn + Kornblume (jeweils früher Einsatz, kleine Stadien), Vergissmeinnicht → Tipp: bei größerer Kamille 0,15 l/ha einsetzen oder Kombination mit Finy Einsatztermin: ES 13-39 + 20 g/ha Finy → kleiner Hundskerbel, Hundspetersilie, Stiefmütterchen, verstärkt die Wirkung bei Kamille, Klatschmohn und Taubnessel. (Finy bis ES 32 zugelassen und hat keine Zulassung im Roggen)
	0,15 - 0,2 l/ha Primus Perfect Wirkstoffe: Florasulam, Clopyralid (WW, WG, WR, WT)	<u>Stärken</u> : Klette, Vogelmiere, Sulfonyl-resistente Kamille, Kornblume, Ausfallraps; Einsatztermin: ES 13-32 Späterer Termin alternativ (bis ES 39): 0,75 – 1,2 l/ha Ariane C (Wirkstoffe: Florasulam, Clopyralid, Fluroxypyr)
	40 - 50 g/ha Pointer Plus Wirkstoffe: Tribenuron, Metsulfuron, Florasulam (WW, WG, WR, WT)	<u>Stärken</u> : Klette, Vogelmiere, Kamille, Taubnessel, Stiefmütterchen, Storchschnabel, Kornblume, Ausfallraps, Hundskerbel, Mohn, Ampfer, Disteln, Vergissmeinnicht Einsatztermin: ES 12-39
	15 - 30 g/ha Pointer SX Wirkstoffe: Tribenuron (WW, WG, WR, WT)	<u>Stärken</u> : Vogelmiere, Kamille, Taubnessel, Stiefmütterchen, Ausfallraps, Disteln, (Kornblume nur klein) Einsatztermin: ES 12-37
Stark auf spezielle Unkräuter	100 - 150 g/ha Concert SX Wirkstoffe: Thifensulfuron, Metsulfuron (WW, WR, WT)	Achtung : Nicht in Wintergerste! <u>Stärken</u> : <u>Hundskerbel</u> , Hundspetersilie, Vogelmiere, Kamille, Taubnessel, Stiefmütterchen, Storchschnabel, Ausfallraps, Ampfer, Mohn, Vergissmeinnicht; Einsatztermin: ES 13-29 Alternativ: 50 - 70 g/ha Connex (nur im WW zugelassen, bis ES 39) Alternativ für die WG: 60 g/ha Refine Extra SX (Wirkstoffe: Thifensulfuron, Tribenuron)
	0,8 - 1,0 l/ha Omnera LQM Wirkstoffe: Thifensulfuron, Metsulfuron, Fluroxypyr (WW, WG, WR, WT)	<u>Stärken</u> : <u>Hundskerbel</u> , Hundspetersilie, <u>Klette</u> , Vogelmiere, Kamille, Hirtentäschel, Taubnessel, Stiefmütterchen, Storchschnabel, Ausfallraps, Ampfer, Mohn, Vergissmeinnicht, Kornblume Einsatztermin: ES 21-39
	30 - 35 g/ha Dirigent SX Wirkstoffe: Metsulfuron, Tribenuron (WW, WG, WR, WT)	<u>Stärken</u> : Hundskerbel, Vogelmiere, Kamille, Taubnessel, Stiefmütterchen, Storchschnabel, Ausfallraps, Ampfer, Mohn, Vergissmeinnicht, Kornblume Einsatztermin: ES 13-37
	50 g/ha Artus Wirkstoffe: Metsulfuron, Carfentrazone (WW, WG, WR, WT)	„Brenner“; <u>Stärken</u> : <u>Ehrenpreis-Arten</u> , Vogelmiere, Kamille, Taubnessel, Stiefmütterchen, Storchschnabel, Klette, Vergissmeinnicht, Hundskerbel (Teilwirkung: Ampfer, Erdrauch, Mohn) Einsatztermin: ES 13-32 Alternativ bei Efeublättrigem Ehrenpreis: 60 - 70 g/ha Biathlon 4D + 1,0 l/ha Dash E.C. (Lücken: Stiefmütterchen, Storchschnabel, Hundskerbel) Einsatztermin: ES 13-39; Biathlon 4D: Abverkauf- u. Aufbrauchsfrist 07.11.25
	2,5 l/ha Duplosan Super Wirkstoffe: MCPA, Diclorprop-P, Mecroprop-P (WW, WG, WR, WT)	Wuchsstoffe → benötigen höhere Temperaturen <u>Stärken</u> : Hundskerbel, Klette (klein), Knöteriche, Kornblume, Ausfallraps, Erdrauch, Taubnessel (klein), Vogelmiere (klein) Einsatztermin: ES 10-30
	0,8 - 1,0 l/ha Zypar Wirkstoffe: Florasulam, Arylex (Halauxifen) (WW, WG, WR, WT)	<u>Stärken</u> : <u>Storchschnabel</u> , Klette, Vogelmiere, Kamille, Ausfallraps, Kornblume, Erdrauch, Mohn, Taubnessel, Vergissmeinnicht Einsatztermin: ES 13-45

Informationen über Auflagen und Wirksamkeit ausgewählter Frühjahrsherbizide unter:
https://www.lksh.de/fileadmin/PDFs/Landwirtschaft/Pflanzenschutz/Pflanzenschutzmittel_Ackerkulturen/Herbizide/Wirksamkeit_Fruhjahren-Herbizide_im_Wintergetreide.pdf

Name	Kreis	Telefonnummer	E-Mail Adresse
V. Flaig	Plön, Ostholstein	Tel.: 04381 9009-941 Mobil: 01517 2015283	vflaig@lksh.de
S. Hagen (z.Z. nicht im Dienst)	RD-Eckernförde Ost	Tel.: 04331 9453-387 Mobil: 0151 52598324	shagen@lksh.de
N. Bols	Kiel, RD-Eckernförde West, NMS	Tel.: Mobil: 0170 9570413	nbols@lksh.de
A. Klindt	Schleswig-Flensburg, RD-Eckernförde Nord	Tel.: 04331 9453-386 Mobil: 0160 90175063	asklindt@lksh.de
L. Krützmann	Herzogtum Lauenburg, Lübeck, Segeberg, Stormarn	Tel.: 0451 317020-27 Mobil: 0171 7652129	lkruetzmann@lksh.de
M. Landschreiber	Ansprechpartnerin Warndienst Region Ost	Tel.: 0451 317020-25 Mobil: 0175 5753446	mlandschreiber@lksh.de

Die Hinweise in diesem Warndienst ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen. Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit. © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.